

# Grüne Eckpunkte für die Gemeinsame Agrarpolitik der EU nach 2020



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
26. - 27. Januar 2018, Hannover

Antragsteller\*in: Bundesvorstand  
Beschlussdatum: 08.01.2018

## Änderungsantrag zu V-01

### **Von Zeile 220 bis 221 einfügen:**

entwickelnden Ländern faire Lebens- und Arbeitsbedingungen ermöglicht und gesundes und bezahlbares Essen produziert.

In Zukunft sollen alle GAP-Zahlungen ausschließlich an landwirtschaftliche Betriebe gehen, die in den Bereichen des Umwelt-, Natur, Klima- und Tierschutzes nachweislich gesellschaftliche Leistungen erbringen. Die Zahlungen sollen nicht nur eine Ausgleichs-, sondern auch eine Anreizkomponente für umwelt-, natur-, klima- und tiergerechtes Wirtschaften enthalten. Außerdem machen wir uns für einen Naturschutzfonds in Höhe von 15 Milliarden Euro stark, der die Leistungen von Bäuer\*innen und anderen Landnutzer\*innen im Bereich der Biodiversität honoriert.

## Begründung

Wichtige Ergänzung um den Naturschutzfonds und eine Klarstellung zu den GAP-Zahlungen